

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 286.

Dienstag, den 15. Dezember 1885.

(4998-1)

Nr. 12 245.

Concursauschreibung.

Auf der Birnbaumer Reichsstraße im Abelsberger Baubezirke ist eine Einräumerstelle mit der Monatslöhnung von 16 fl. (sechzehn Gulden) und dem Vorrückungsrechte in die höhere Löhnung von 18 fl. und 20 fl. zu besetzen.

Diejenigen der deutschen und slowenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar, wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgelegten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde bis längstens

3. Jänner 1886

bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzubringen.

Die nicht mehr im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorsteher ihres dauernden Aufenthaltsortes ausgefertigtes Wohlverhaltenszeugnis, sowie bezüglich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausgefertigtes Zeugnis anzuschließen.

Laibach am 5. Dezember 1885.

K. k. Landesregierung für Krain.

(4988)

Razglas.

St. 20 370.

Ker je nastopilo zimsko vreme, treba je p. n. hišno gospodarje in oskrbnike v stolnem mestu dozelnem iz javnih obzirov opominjati na naslednja določila, katerih se jim je držati natanko.

1.) Kedarkoli zapade snog, ga je brez posebnega naročila oblastva nemudoma, in če zapade po noči, vsaj do 7. ure zjutraj s trotoarjev, oziroma tam, kjer trotoarjev ni, najmanj eden meter na široko od zidu ali plotu skidati in pomesti proti sredi ulice ali trgov. Ne gré pa, na cesto zmetati večje kupa tacoga snega, kateri je zdréal raz stroho, niti onih, ki se naberejo po hišnih dvoriščih, temveč zvoziti je tiste v Ljubljano.

2.) Za južnega vremena je skrboti, da na trotoarji, sploh na potih ob hišah ne stojé luže, pa da se ne nabere blato; če treba, je po večkrat na dan počediti pred hišami.

3.) Kedar zmrzuje, tako da po tléh polzi, je pozlehibo po vsom trotoarji, na družih pespotih poleg hiš pa naj manj eden meter na široko takó, oziroma vsaj do 7. ure zjutraj nasekati in v stran zmetati, postrgano pot pa če treba po večkrat na dan dobro potresti s peskom, prstjo ali kako drugo tako stvarjo.

Kdor se ne bo zmonil za ta določila, bo ostro kaznovan po ces. naredbi z 20. aprila 1854. leta, vrhu tega pa bo magistrat zvráiti dal dotično opuščeno ali nemarno stvorjeno delo na zanikernoga gospodarja troške.

Mestni magistrat ljubljanski dne 11. decembra 1885.

Zupan: Grasselli l. r.

Kundmachung. Nr. 20370.

Anlässlich des Eintrittes der rauhen Jahreszeit erscheint es geboten, den P. T. Hausbesitzern und Hausbesorgern der Landeshauptstadt aus öffentlichen Rücksichten nachstehende Bestimmungen zu stricter Darnachachtung in Erinnerung zu bringen.

1.) Nach jedem Schneefalle muss der Schnee ohne specielle behördliche Aufforderung sofort und nach Schneefällen im Laufe der Nacht spätestens bis 7 Uhr früh von den Trottoirs, an trottoirlosen Passagen aber in der Breite von mindestens einem Meter längs der Mauer oder Einfriedung gegen die Mitte der Gassen und Plätze zu, weggeschaufelt und weggefragt werden. Größere Schneemassen, welche von den Dächern abfließen, sowie jene, welche sich in den Höfen ansammeln, dürfen nicht auf die Fahrbahn geschaufelt, sondern müssen in den Laibachflus geschafft werden.

2.) Bei Thauwetter sind die Trottoirs, überhaupt die Gehwege an den Häusern nöthigenfalls öfter im Tage von Wasserläden und Strafenloth zu säubern.

3.) Wenn Frost eintritt und sich Statteis bildet, so muss dasselbe sofort, beziehungsweise bis längstens 7 Uhr früh i. d. der ganzen Breite der Trottoirs, auf anderen Gehwegen mindestens in der Breite von einem Meter aufgehakt und weggeräumt, die ganze enteiste Strecke aber, u. zw. erforderlichenfalls zu wiederholtenmalen an einem Tage mit Sand, Erde oder dergleichen gehörig bestreut werden.

Außerachtlassungen dieser Anordnungen werden nach der kais. Verordnung vom 20sten April 1854 streng geahndet und überdies die unterlassenen oder mangelhaft durchgeführten bezüglichen Arbeiten vom Stadtmagistrate auf Kosten der säumigen Hausbesitzer bewertgestellt werden.

Stadtmagistrat Laibach am 11. Dezember 1885.

Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(4882-3) Kundmachung. Nr. 8751.

Von dem gefertigten k. k. Bezirksgerichte wird bekannt gemacht, dass, falls gegen die Richtigkeit der zur

Anlegung eines neuen Grundbuchs für die Catastralgemeinde Obertnachein

verfaßten Besitzbogen, welche nebst den berechtigten Bezeichnungen der Liegenschaften, der Copie der Mappe und der über die Erhebungen aufgenommenen Protokolle hiergerichts zur allgemeinen Einsicht ausliegen, Einwendungen erhoben werden sollten, weitere Erhebungen

am 19. Dezember 1885

hiergerichts werden eingeleitet werden. Zugleich wird den Interessenten bekannt gegeben, dass die Uebertragung von nach § 118 des Grundbuchgesetzes amortisierbaren Privatforderungen in die neuen Grundbucheinlagen unterbleiben kann, wenn der Verpflichtete binnen 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes darum ansucht.

K. k. Bezirksgericht Stein, am 5. Dezember 1885.

(4988-1)

Nr. 1240.

Concursauschreibung.

An der vierclassigen Volksschule in Gurkfeld ist die vierte Lehrstelle definitiv zu besetzen. Bewerber um diese Stelle haben ihre documentierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege

binnen Monatsfrist vom Tage der Einschaltung im Amtsblatte hieramts einzubringen.

K. k. Bezirkskath Gurkfeld, am 4ten Dezember 1885.

Der Vorsitzende: Weiglein m. p.

(4923-2)

Lehrerstelle.

Nr. 1305.

An der dreiclassigen Volksschule in Gutenfeld ist die zweite Lehrstelle mit dem Jahresgehalt von 450 fl. definitiv zu besetzen.

Darauj Reflectierende haben ihre gehörig documentierten Gesuche im vorgeschriebenen Dienstwege bis zum

5. Jänner 1886

beim gefertigten k. k. Bezirkskath Gurkfeld einzubringen.

K. k. Bezirkskath Gurkfeld, am 5. Dezember 1885.

(4921-2)

Kundmachung.

Nr. 14232.

Vom k. k. steierm.-kärnt.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, dass die Arbeiten zur Neuanlage der Grundbücher in den untenverzeichneten Catastralgemeinden des Herzogthums Krain beendet und die Entwürfe der bezüglichen Grundbucheinlagen angefertigt sind.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Nr. 96, der 1. Jänner 1886 als der Tag der Eröffnung der neuen Grundbücher der bezeichneten Catastralgemeinden mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, dass von diesem Tage an neue Eigenthums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf die in den Grundbüchern eingetragenen Liegenschaften nur durch die Eintragung in das bezügliche neue Grundbuch erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser neuen Grundbücher, welche bei den unten bezeichneten Gerichten eingesehen werden können, das in dem oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen:

a) welche auf Grund eines vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuchs erworbenen Rechtes eine Aenderung der in demselben enthaltenen, die Eigenthums- oder Besitzverhältnisse betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung von Liegenschaften oder der Zusammenstellung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem Tage der Eröffnung des neuen Grundbuchs auf die in demselben eingetragenen Liegenschaften oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, soferne diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen und nicht schon bei der Anlage des neuen Grundbuchs in dasselbe eingetragen wurden, — aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise längstens bis zum 31. Dezember 1886 bei den betreffenden untenbezeichneten Gerichten einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der anzumeldenden Ansprüche denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dem neuen Grundbuche enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erwerben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, dass das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich, oder dass ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien bei Gericht anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Veräumen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

| Post-Nr. | Catastralgemeinde | Bezirksgericht | Rathsbeschluss vom |
|----------|-------------------|----------------|-----------------------------|
| 1 | Bino | Laibach | 11. November 1885, § 13224. |
| 2 | Drebedl | Laas | 11. " 1885, § 13225. |
| 3 | Schallendorf | Radmannsdorf | 11. " 1885, § 13254. |
| 4 | Reudorf | Laas | 11. " 1885, § 13255. |
| 5 | Sela | Seisenberg | 18. " 1885, § 13516. |
| 6 | Dobravice | Wöttling | 25. " 1885, § 13739. |
| 7 | Alpen | Kronau | 25. " 1885, § 13765. |
| 8 | St. Andra | Egg | 25. " 1885, § 13815. |

Graz am 2. Dezember 1885.

Anzeigebblatt.

(4918-1)

Nr. 8521.

Freiwillige Haus-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte als Abhandlungsinstantz nach Maria Grassmull wird bekannt gemacht, dass über Ansuchen der Erben nach Maria Grassmull die freiwillige Versteigerung der in diesen Verlass gehörigen, gerichtlich auf 7500 fl. geschätzten Hausrealität, Petersstraße Nr. 56, und Petersbamm Nr. 51, im Grundbuche der Catastralgemeinde Petersvorstadt in Laibach, Einlage Nr. 130 vorkommend, bewilliget und deren Vornahme am Orte der Realitäten auf den

18. Jänner und

1. Februar 1886, jedesmal von 10 bis 12 Uhr vormittags, angeordnet wurde.

Hiebon werden die Kauflustigen mit dem Bemerken eingeladen, dass diese Realität bei dem ersten Termine nur um oder über den Schätzwert, bei dem zweiten Termine jedoch auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Jedem einzelnen Erben ist vorbehalten, der Feilbietung die Genehmigung rechtswirksam zu versagen, was binnen 8 Tagen, vom Tage der Feilbietung an, zu geschehen hat.

Den auf dieser Hausrealität allenfalls versicherten Gläubigern sind die Pfandrechte ohne Rücksicht auf den Kaufspreis vorbehalten.

Die Licitationsbedingungen und der Grundbucheextract können bis zur Feilbietung beim bestellten Gerichtscommissär, k. k. Notar Herrn Dr. Rudesch, eingesehen werden.

Laibach am 28. November 1885.

(4910-3)

Nr. 18720.

Executive Heiratsguts-Forderungs-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Zagore (durch Dr. Barnik) die executive Feilbietung der der Johanna Jakopic in Laibach zustehenden, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten Heiratsguts-Forderung im Betrage pr. 600 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, die erste auf den

23. Dezember 1885,

die zweite auf den

9. Jänner 1886,

jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, bei diesem Gerichte mit dem Befehle angeordnet worden, dass die Forderung bei der ersten Feilbietung nur um den Nennwert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter dem Nennwerte hintangegeben werden wird.

Laibach am 2. November 1885.

(4911-3)

Nr. 17411.

Executive Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Sipah (durch Dr. Tavcar) die executive Versteigerung der der Marianna Kernmayer von Innergoriz Nr. 21 gehörigen Forderung von 600 fl., welche auf der Realität Urb.-Nr. 7, Rectf.-Nr. 29 ad Dobrujne, pfandrechlich sichergestellt ist, bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

23. Dezember 1885,

die zweite auf den

13. Jänner

und die dritte auf den

27. Jänner 1886,

jedesmal vormittags um 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Antrage angeordnet worden, dass die Forderung bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über den Nennwert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Laibach am 10. Oktober 1885.

Kalender für das Jahr 1886.

Filliale der k. k. priv. österr. Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Triest.

Gelder zur Verzinsung.

| In Banknoten | | |
|------------------|-------|---------|
| 4 Tage Kündigung | 3 | Procent |
| 8 " " " | 3 1/4 | " |
| 30 " " " | 3 1/2 | " |

Die Zinss- Ermässigung tritt bei allen in Umlauf befindlichen Einlagsbriefen vom 14., 18. Juni, resp. 10ten Juli 1. J., je nach den betreffenden Kündigungsterminen in Kraft.

| In Napoleons d'or | | |
|--------------------|-------|---------|
| 30tägige Kündigung | 3 | Procent |
| 3monatliche " " | 3 1/4 | " |
| 6 " " " | 3 1/2 | " |

Giro-Abtheilung
in Banknoten 2 1/2 Proc. Zinsen auf jeden Betrag (2377) 79
in Napoleons d'or ohne Zinsen.

Anweisungen
auf Wien, Prag, Pest, Brünn, Troppau, Lemberg, Fiume sowie ferner auf Agram, Arad, Graz, Hermannstadt, Innsbruck, Klagenfurt, Laibach, Salzburg sponsonfrei.

Käufe und Verkäufe
von Devisen, Effecten sowie Coupons-Incasso 1/2 Proc. Provision.

Vorschüsse
auf Warrants, Conditionen je nach zu treffendem Uebereinkommen, gegen Creditoröffnung in London oder Paris 1/2 Proc. Provision für 3 Monate.
auf Effecten, 6 Proc. Zinsen per Jahr bis zum Betrage von fl. 1000, auf höhere Beträge gemäss specieller Vereinbarung.

Triest am 10. Juni 1885.

(4950—1) Nr. 8719.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach, einverständlich mit Jera Kaučič, Befähigter in Dražgoše, das Amortisations-Verfahren hinsichtlich des auf Namen der Jera Kaučič lautenden Sparcassebüchels Nr. 81449 mit der Einlage von 130 fl. bewilliget.

Dessen werden alle jene, welche auf obiges Sparcassebüchel einen Anspruch zu haben vermeinen, zu dem Ende erinnert, denselben so gewiss binnen sechs Monaten, vom Tage der Einschaltung gegenwärtigen Edictes in dieses Amtsblatt an, hiergerichts anzumelden und nachzuweisen, als sonst auf weiteres Anlangen obiges Sparcassebüchel amortisirt und rechtungiltig erklärt werden würde.

Laibach am 5. Dezember 1885.

(4952—1) Nr. 8803.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird mit Bezug auf die Edicte vom 10. October 1885, Z. 7323, und vom 10. November 1885, Z. 8106, bekannt gegeben, dass wegen Erfolglosigkeit des zweiten Termines am

11. Jänner 1886 mit dem Beginne um 10 Uhr vormittags im diesgerichtlichen Verhandlungssaale, zweiten Stock, Sitticherhof, zur dritten executiven Feilbietung der in die Concurssmasse Heinrich Reichmann gehörigen Hälfte der im diesgerichtlichen Grundbuche sub Einlage Nr. 295 der Catastralgemeinde Stadt Laibach vorkommenden Realität im Schätzwerte von 6000 fl. geschritten, bei welcher die Realität auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

Laibach am 8. Dezember 1885.

Astronomischer Kalender für 1886. Nach dem Muster des Littrow'schen Kalenders herausgegeben von der k. k. Sternwarte. N. F., 5. Jahrg., 60 fr. geh., 80 fr. carton.

Auskunfts-Kalender, Frommes, für Geschäft und Haus. 21. Jahrg., cart. 60 fr.

Baukalender, österr.-ungar., von Kulla. N. F., 7. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Berg- u. Güttenkalender, österr.-ungar. Verfasst von D. Guttmann, 12. Jahrg., Weinw., eleg. geb. fl. 1,60.

Bienenkalender, Frommes. Tagebuch für Bienenzüchter und Bienenfreunde. Geb. fl. 1.

Bote, Der Wiener, illustrierter Kalender von Carl Elmár. 17. Jahrg., 40 fr.

Buchführung für Gewerbe- und Handeltreibende nebst Kalender, herausgegeben von Burchard. 7. Jahrg., Fol., fl. 1,20 geb.

Buchführungs-Kalender für alle Stände, von Jul. König. 5. Jahrg., Folio, fl. 1,20 cart.

Damen-Almanach, 20. Jahrgang, eleg. geb. fl. 1,25.

Dorfmeister-Mausbergers Privat-, Geschäfts- u. Auskunfts-Kalender, 54. Jahrgang, Quart, cartoniert 48 fr.

Einschreib-Kalender, Frommes, täglicher, für Comptoir, Geschäft und Haus. 8. Jahrg., gr. 8°, cart. 40 fr.

Familien-Kalender, illustrierter, broschirt 36 fr.

Faust-Kalender, 31. Jahrgang, broschirt 80 fr.

Forstkalender, österreichischer, von Petraschel, 14. Jahrg., in Weinw. geb. fl. 1,60.

Gartenkalender, österreichischer, von Bermann, 11. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Geschäfts-Notizkalender, Frommes, 20. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.

Geschäfts-Vormerkblätter, 14ter Jahrg., 4°, cart. 30 fr.

Grazer Schreibkalender. Mit Erzähl. und Illust., brosch. 40 fr., cart. 45 fr.

Hausfrauen-Kalender, österr.-ungar., für alle Stände. 8. Jahrg., 8°, cart. 50 fr.

Haushaltungs-Notizbuch, Schmal- folio, cart. 75 fr.

Hitschmann, Taschenkalendar für den Landwirt, 8. Jahrg., in Weinwand geb., fl. 1,20, mit dem Bademecum für Landwirte fl. 2,50.

Jagd-Kalender, illustrierter, von Dombrowsky, 8. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.

Ingenieur- und Architekten- Kalender, österr., herausgegeben von Sonnborfer, 18. Jahrg., geb. fl. 2.

Juristen-Kalender, österr., heraus- gegeben von Dr. L. Geller, 17. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Juristen-Kalender, österr., heraus- gegeben von Dr. Frühwald, 14. Jahrgang, geb. fl. 1,60.

Kalender, Frommes, für den katholischen Clerus Oesterreich-Ungarns, 8. Jahrg. In Weinwand geb. fl. 1,60.

Kalender für den österreichischen Pandmann. Herausgegeben von der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, 17. Jahrg., brosch. 40 fr.

Kalender, neuer landwirtschaft- licher, für Steiermark und die angrenzenden Provinzen. Red. von Müller, cart. 60 fr.

Kalender für den Landwirt der österr. Alpenländer, mit Tabellen zur landw. Buchführung für 1886, cart. 60 fr.

Kleinmayr'scher, Ferd. v., Klagen- furter Haus- u. Geschäfts-Kalender, 39. Jahrgang, cart. 42 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, 132. Jahrg., cart. 60 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, kleiner, cart. 26 fr., brosch. 20 fr.

Landwirtschaftskalender, österr., von Dr. G. Kraft, neu bearbeitet, 12. Jahrg., in Weinwand geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, österr., mit Receipt-Taschenbuch, von Dr. Rader, 41. Jahrgang, geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, Wiener, und Receipt-Taschenbuch für praktische Aerzte, 9ter Jahrg. In Weinwand geb. fl. 1,60.

Mentor, österr.-ung. Kalender für Studierende an Bürger- und Mittelschulen, Handelsakademien etc. etc., 14. Jahrg., cart. 50 fr.

Mentor für Schülerinnen, 12. Jahr- gang, cart. 50 fr.

Montanistischer Kalender, österr., red. von Wolff, 9. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Notizkalender für österr. Profes- soren und Lehrer, 18. Jahrg., von Brunner, eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die österr. Lehrer- innen, 9. Jahrg., eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die elegante Welt, 26. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.

Notizkalender, Tagebuch für alle Stände, geb. fl. 1,20.

Kalender, Frommes, für den katholischen Clerus Oesterreich-Ungarns, 8. Jahrg. In Weinwand geb. fl. 1,60.

Kalender für den österreichischen Pandmann. Herausgegeben von der k. k. Landwirtschaftsgesellschaft in Wien, 17. Jahrg., brosch. 40 fr.

Kalender, neuer landwirtschaft- licher, für Steiermark und die angrenzenden Provinzen. Red. von Müller, cart. 60 fr.

Kalender für den Landwirt der österr. Alpenländer, mit Tabellen zur landw. Buchführung für 1886, cart. 60 fr.

Kleinmayr'scher, Ferd. v., Klagen- furter Haus- u. Geschäfts-Kalender, 39. Jahrgang, cart. 42 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, 132. Jahrg., cart. 60 fr.

Krakauer Schreibkalender, neuer, kleiner, cart. 26 fr., brosch. 20 fr.

Landwirtschaftskalender, österr., von Dr. G. Kraft, neu bearbeitet, 12. Jahrg., in Weinwand geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, österr., mit Receipt-Taschenbuch, von Dr. Rader, 41. Jahrgang, geb. fl. 1,60.

Medicinalkalender, Wiener, und Receipt-Taschenbuch für praktische Aerzte, 9ter Jahrg. In Weinwand geb. fl. 1,60.

Mentor, österr.-ung. Kalender für Studierende an Bürger- und Mittelschulen, Handelsakademien etc. etc., 14. Jahrg., cart. 50 fr.

Mentor für Schülerinnen, 12. Jahr- gang, cart. 50 fr.

Montanistischer Kalender, österr., red. von Wolff, 9. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Notizkalender für österr. Profes- soren und Lehrer, 18. Jahrg., von Brunner, eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die österr. Lehrer- innen, 9. Jahrg., eleg. geb. 1 fl.

Notizkalender für die elegante Welt, 26. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,20.

Notizkalender, Tagebuch für alle Stände, geb. fl. 1,20.

Novellen-Almanach, illustriert, brosch. 60 fr.

Portemonnaie-Kalender, brosch., 20 fr., in Metalldecke von 36 bis 80 fr.

Professoren- und Lehrer-Ka- lender, 18. Jahrg., redigiert von Dassenbacher, in Weinwand 1 fl.

Schreibkalender, neuester, für Advocaten und Notare, Amtsvorsteher, Geistliche, Kaufleute etc., 95. Jahrg., herausgegeben von Krammer, geb. fl. 1,20.

Schulkalender für österr. Volks- schullehrer, 12. Jahrg., eleg. geb. fl. 1.

Staatsbeamte, der, Notizkalender für die österr. Civilbeamten, 11. Jahrg., eleg. geb. fl. 2.

Studentenkalender, österr., für Hochschulen, 23. Jahrgang, redigiert von Dr. G. Mann, eleg. geb. fl. 1,40.

Studentenkalender, österr., für Mittelschulen, redigiert von Dr. Dassenbacher, 6. Jahrg., eleg. cart. 50 fr., in Weinw. 80 fr.

Tagebuch für Comptoire, Fabriken, Bureau, Kanzleien und Gutsadministrationen. Schmalfolio, geb. fl. 1,20.

Tages-Blockkalender, Frommes (zum Abreißen), à 50 fr., Notiz-Blockkalender mit historischen Daten à 60 fr., Küchen-Blockkalender à fl. 1.

Taschenbuch für Civilärzte, von Dr. Wittelschöfer, 28. Jahrg., geb. fl. 1,60.

Taschenkalender, Dr. Holzner ärztlicher, mit Tagesnotizbuch, 13. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,60.

Taschenkalender für den öster- reichischen Forstwirt, von Hempel, 5. Jahrg., in Weinwand geb. fl. 1,60.

Tausigs Wiener Hausfrauenkalen- der, 8. Jahrg., 60 fr.

Vogls, Dr. J. U., Volkskalen- der, 42. Jahrg., redigiert von Silberstein, mit vielen Holzschritten, 65 fr.

Volkskalender, illustr. österreich., von Pech, 42. Jahrg., 60 fr.

Volkskalender, illustr. kathol., von Dr. Jarisch, 35. Jahrg., 54 fr.

Volks- und Bauernkalender, à 12, 15, 16 und 20 fr.

Waldheims Comptoirhandbuch und Geschäftskalender, 17ter Jahrgang, Schmalfolio, cart. fl. 1.

Welt, die feine, Tage- und Notiz- buch, 10. Jahrg., eleg. geb. fl. 1,25.

Wiener Haushaltungsbuch, f. den täglichen Gebrauch eingerichtet, nebst Küchenkalender, Wäschezetteln etc., cart., eleg. Farbendruck-Umschlag, fl. 1,25.

Ferner:

➡ Eine große Anzahl

➡ anderer Kalender für

➡ specielle Fächer und

➡ Berufsclassen.

Brieftaschen-, Einleg-, Comptoir-, Notiz-, Wand- und eleg. Salon-Wandkalender, Wochen-Notizblatts etc. in allen Größen und zu verschiedenen Preisen.

Laibacher Wandkalender aufgezogen 20 fr., mit Postversendung 25 fr.

Laibacher Wand-Notiz- kalender

für Bureau etc., mit Raum zur Vormerkung von Terminen u. dgl., Stempelscale, Post- und Telegraphentaxen etc. Handliches Format, aufgezogen 25 fr., mit Postversendung 30 fr.

Slovenska Pratika

à 13 fr.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

➡ Auswärtigen Bestellungen bitten je 5 fr. mehr behufs franco Kreuzbandsendung beizufügen. ➡ Zur Ausführung geschätzter Bestellungen empfiehlt sich

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach, Congressplatz Nr. 2.

(4606) 8

(4975—2) Nr. 1855.

Erinnerung

an Ignaz Rošir von Kronau, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Kronau wird dem Ignaz Rošir von Kronau, beziehungsweise dessen Erben und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Anton Rošir von Kronau Nr. 15 die Klage pcto. Ersetzung der Realität Einl.-Nr. 58 der Catastralgemeinde Kronau sub praes. 7. Dezember 1885, Z. 1855, eingebracht, worüber zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsetzung auf den

22. Dezember 1885, vormittags 9 Uhr, hiergerichts bestimmt worden ist.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben

vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Johann Hribar von Kronau Nr. 31 als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagten werden hiebon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übrigens frei steht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

k. k. Bezirksgericht Kronau, am 8. Dezember 1885.

(4804—3) Nr. 6898.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Ueber Ansuchen des Franz Kern von Drehovlje (durch Dr. Stempihar in Krainburg) ist die executive Versteigerung der Marianna Brolih von Potemaj gehörigen, gerichtl. auf 1120 fl. geschätzten Realität Urbar-Nr. 10, Einlage Nr. 1985 der Florjan'schen Gilt, bewilliget, und sind hiezu drei Feilbietungstagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner,

die zweite auf den

15. Februar

und die dritte auf den

15. März 1886, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei angeordnet worden. — Badium 10 Procent.

k. k. Bezirksgericht Krainburg, am 28. October 1885.

Eingesendet.

Ich erkläre hiemit, dass die von mir wann und an wen immer betreffs der Vermögensverhältnisse des Herrn **Franz Dolenz**, Handelsmann in Krainburg, gemachten Aeussierungen unwahr sind und ich dieselben ausdrücklich widerrufe.

Krainburg am 12. Dezember 1885.

Jos. Golob

(4991) Gasthofbesitzer.

Auflage 344,000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erschienen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.



Die Modenwelt. Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Monatlich zwei Nummern. Preis vierteljährlich M. 1.25 = 75 Kr. Jährlich erscheinen:

24 Nummern mit Toiletten und Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche etc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens-Embleme etc. Abonnements werden jederzeit angenommen bei allen Buchhandlungen und Postanstalten. — Probe-Nummern gratis und franco durch die Expedition, Berlin W, Potsdamer Str. 38; Wien I, Operngasse 3.

(3710) 20-7

Vertreter gesucht

welcher Krain bereist, für ein bedeutendes deutsches Kaffee-Engros-Geschäft. Lager in Triest. Offerten sub **V. U. 575** besorgt die Central-Annoncen-Expedition **G. L. Daube & Co.**, Frankfurt a. M. (4996) 2-1

Bauxit

beste Sorte zu feuerfesten Zwecken zu kaufen gesucht. Franco-Offerte unter **A 975** an Rudolf Mosse, Köln. (4984) 2-1

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Verfühlung des Patienten, nach neuester Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (bisect). Ordination:

Wien, Mariahilferstraße 12.

Briefe mit ausführlichem Krankenbericht und beigefügter Consultationsgebühr werden sofort beantwortet und Medicamente besorgt.

(3050) 88

Für Weihnachten

empfiehlt (4982) 10-2

Rudolf Kirbisch

Conditor, Congressplatz

größte Auswahl in

Christbaumbehängen, Schaumconfect, Quittenconfect und anderem feinsten Fondantconfect. Hübsche Attrappen zum Füllen mit Bonbons; feinste Bonbonnières und Cartonagen. Fertige behängte Christbäume, Lebkuchen, Pfefferkuchen, Mandorlato, Kletzenbrot, Pinza stets frisch vorrätig. Ferner feinsten Thee, Rum, Liqueur, Weine,

Punsch-Essenz

Grazer Zwieback, In- und Ausländer Chocolate in bester Qualität.

Zu den Feiertagen alle Gattungen Potizen, Gugelhupfe und andere Bäckereien.

Bestellungen nach auswärts werden prompt effectuirt, und werden Christbaumbehänge gut assortirt von 2 fl. 50 kr. aufwärts franco Poststation expedirt.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

Congressplatz Nr. 2

reichhaltiges literarisches Weihnachts-Lager

welches für alle Stände und Altersstufen das Empfehlenswerteste und Beste enthält.

Als zu Festgeschenken besonders geeignet, empfehlen wir:

Kinderschriften für das Alter bis zu 7 Jahren:

Bilderbücher ohne Text.

- ABC- und Bildertafeln, fl. 1,86.
- Anschauungsbilderbuch, unzerreißbar, fl. 2,80.
- Anschauungsunterricht, erster, fl. 4,03.
- Bilder zum Anschauungsunterrichte, 10 Theile, à fl. 1,86 bis fl. 5,60.
- bunte, unzerreißbares Bilderbuch, 62 fr.
- Bilderbuch, mein erstes, unzerreißbar, fl. 1,40.
- für kleine Mädchen, fl. 2,48.
- unzerreißbares, fl. 2,80.
- Bildertafeln, unzerreißbare, fl. 2,80.
- Bilderwelt, unzerreißbares Bilderbuch, fl. 1,86.
- Herzblättchens Bilderbuch, 75 fr.
- Kindergarten für kleine Leute, fl. 1,86.
- Meggendorfer, für die ganz Kleinen, fl. 3,72.
- Naturgeschichte (Hänfelmann), unzerreißbar, fl. 1,86 bis fl. 3,10.
- Reihe, bunte, unzerreißbare, fl. 2,48.
- Schreibers Bilderbücher auf Leinwand mit Ladaustrich, 28 Nummern, 38 fr. bis fl. 2,48.
- Bilderwerke für den Anschauungsunterricht, 8 Bände, fl. 1,86.
- Thierbude, unzerreißbares Bilderbuch, fl. 1,40.

Bilderbücher mit beweglichen Figuren.

- Auf und ab, Bilderbuch mit Verwandlungen, 93 fr.
- Bilderbuch, das wunderbare, fl. 2,80.
- Bonn, Theaterbilderbuch, fl. 3,10.
- Braun, allerneuestes Theaterbilderbuch, fl. 3,10.
- Breitschwert, neue Uebersetzungen, fl. 1,24.
- neues Verwandlungs-Bilderbuch, fl. 1,24.
- Klapp-Klapp! Verwandlungen, fl. 1,24.
- Meggendorfer, aus dem Leben. — Lebende Bilder, 2 Bde. — Lebende Thierbilder, 2 Bände, à fl. 3,10.
- Menagerie, große, fl. 3,10.

ABC- und Pesebücher.

- ABC für wadere Kinder, 93 fr.
- ABC-Buch (Hänfelmann), 62 und 72 fr.
- deutsches (Thienemann), fl. 3,72.
- goldenes (Thienemann), 62 fr.
- großes (Schreiber), fl. 1,68.
- mein (Thienemann), 93 fr.
- Annenmüller und Trojan, von A—Z. (Thienem.), fl. 2,80.
- Aus der Jugendzeit (Hänfelmann), 93 fr.
- Aus frühlicher Kinderzeit. Ungerr. Bilderbuch, fl. 1,55.
- Bilder aus dem Kinderleben, unzerreißbar, fl. 1,55.
- Bilderbuch, der Kinder schönstes, unzerreißbar, fl. 2,80.
- Bildergeschichten für kleine Kinder, 75 fr.
- Bohny, neues Bilderbuch, fl. 3,72.
- Bonn, neuer Bilderbuch, 93 fr.
- Breitschwert, lustige Bilderräthsel, fl. 2,80.
- und Mandel, buntes Bilderbuch, fl. 2,80.
- Buntes Allerlei, fl. 1,55.
- Bürker, große Bilderspiel, 93 fr.
- kleine Bilderspiel, 56 fr.
- Dibbern, fürs Herzblättchen — zum Zeitvertreib — von Allem Etwas, à fl. 1,55.
- Diefenbach, das ganze Einmaleins, à fl. 1,55.
- Flinzer, Jugendbrunnen, fl. 2,48.
- Frag- und Antwort-Bilderbuch, fl. 2,80.
- Geisler, neues ABC-Buch, fl. 2,48.
- Gesellschaft, gemischte, aus der Thierwelt, 93 fr.
- Großmann, Kinderleben, fl. 2,80.
- Hofmann, Bilder für artige Kinder, fl. 2,80.
- lachende Kinder, fl. 1,12.
- Im Sonnenschein, fl. 1,24.
- Kleine Welt, fl. 1,24.
- Klein-Kinderfreund, der, fl. 3,72.
- Pentemann, Hausthiere, 75 fr. und fl. 1,12.
- wilde Thiere, fl. 1,12 und fl. 1,68.
- unzerreißb. Thier-Bilderbuch, fl. 1,55 u. fl. 2,24.

- Pipp, Kinderlust, fl. 2,18.
- Meggendorfer, gute Bekannte, fl. 3,10.
- Münchener Kasperl-Theater, 2 Theile, fl. 3,72.
- Nimm mich mit, fl. 2,18.
- Meyerheim-Trojan, A-B-C, fl. 3,10.
- Pletsch, alte Bekannte — Hausgärtchen — Schnit-Schnal, fl. 3,72.
- Aus Haus und Hof — Gang durchs Dörfchen — Nesthäkchen — Springinsfeld — Stillvergüßt — Was willst du werden? — Auf dem Lande, à fl. 2,80.
- Buben und Mädels — Gute Freundschaft — Guckhaus — Hausmütterchen — Kleines Volk — Spielgefährten — Wie's im Hause geht, à fl. 1,86.
- Blatt für Blatt — Für kleine Leute, à fl. 1,86.
- und Blüthgen, keine Sippchaft, fl. 3,76.
- Pracht-ABC-Buch, fl. 1,86.
- Schröter, des Kindes liebste Buch, fl. 1,55.
- Thierbilderbuch, unzerreißbar, fl. 1.
- für artige Kinder, fl. 1,25.
- neuestes, unzerreißbar, fl. 1,25.
- Thiergeschichten in Bildern und Reimen, fl. 1,55.
- Wie das Kind sein soll, 62 fr.

Fabeln, Gedichte und Erzählungen.

- Aus froher Jugendzeit, fl. 1,86.
- Beeg, die Kinderstube zur Dämmerstunde, fl. 3,72.
- Lust und Leid der Kinderzeit, fl. 3,72.
- Veru, Anthologie für die Kinderstube, fl. 2,48.
- Vilderbogen, Münchener, 37 Bde., à fl. 2, col. à fl. 3,22.
- Vilderlust, Räthselbilder für kleine Kinder, fl. 1,55.
- Viller, München, die fluge Puppe, fl. 1,55.
- Blüthgen u. Flinzer, Schelmenspiegel, fl. 2,80.
- Büchner, acht Weihnachtsmärchen, fl. 1,55.
- Claudius u. Vohmeyer, wie's am Tage geht, fl. 3,10.
- u. Trojan, das Kind und seine kleine Welt, fl. 3,10.
- Cron, echte Kindergeschichten, fl. —, 93.
- Foding, unsere Kleinen, fl. 1,55.
- Glaß, kleine Erzählungen für Kinder, fl. 1,24.
- Gumpert, die Herzblättchen, 3 Bde., à fl. 1,40.
- Hoffmann v. Fallersleben, Kinderlieder, fl. 1,86.
- Hoffmann, Frz., das bunte Buch. — 150 moralische Erzählungen — Märchen und Fabeln, à fl. 1,86.
- neue moralische Erzählungen, fl. 1,40.
- Hoffmann, H., der Struwelpeter, fl. 1,12, unzerreißbar, fl. 1,86. Neue Ausgabe, fl. 1,86.
- Bastian der Faulpelz, fl. 1,02.
- Klimsch u. Trojan, das artige Kind, fl. 2,80.
- Konewka, Schattenbilder, fl. 2,48.
- Schwarzer Peter, fl. 2,48.
- Kausch, kurze Geschichte für kleine Leute, fl. 1,55.
- Heitere Ferientage d. Kinderstube (3 Theile), à fl. 1,24.
- Was man seinen Kindern erzählt, fl. 1,24.
- u. Otto, neues Fabelbuch, fl. 1,55.
- Vohmeyer, Kunterbunt. Lustiges Bilderbuch, fl. 3,72.
- u. Flinzer, Puppeninsel, fl. 2,80.
- — komische Thiere, fl. 3,72.
- Voewe's großes Märchenbuch mit 72 Bildern, fl. 4,65.
- neues Märchenbuch, fl. 1,86.
- Marbeck u. Mehl, Reimsibel und Kinderlieder, fl. 1,55.
- Meggendorfer, Korbvoll Allerlei. 2 Theile, à fl. 2,48.
- 12 schöne Geschichten, fl. 3,10.
- große Menagerie — Affentheater, à fl. 1,74.
- Niedergefuß, Kinderstubeengeschichten, fl. 2,80.
- Öswalt, unterm Märchenbaum, fl. 1,86.
- Prachtbilderbuch, deutsches, fl. 3,10.
- Schmidt-Cabanis, allerlei nette Pflanzen, fl. 4,03.
- Späth, 110 moralische Erzählungen, fl. 1,86.
- Sprichwörter, in Wort und Bild, fl. 1,32.
- Struwelpeter, der unzerreißbare, fl. 2,18.
- Struwelpeters Ren' und Befehring, fl. —, 62.
- Thumann, für Mutter und Kind, fl. 3,72.
- Wohl u. Wenzel, des Kindes Lust und Freude, fl. 1,55.
- Wagner, Herzblättchens Naturgeschichte I., II., à fl. 1,86.
- Wilderwuth, aus der Kinderwelt, fl. 2,80.